

## BENEFIZ Mondorfer Läufer spenden knapp 7500 Euro



## Hilfeleistung mit viel Ausdauer

Ausdauer macht sich bezahlt. Das trifft auf die Mitglieder des Lauf- und Walking-Treffs des TuS Mondorf gleich in doppelter Hinsicht zu. Zum einen verfügen die Mitglieder durch das konstante Training über eine gute Kondition. Und zum anderen ist bei den regelmäßig organisierten Spendenläufen mittlerweile eine Summe zustande gekommen, die sich sehen lassen kann. Bereits 67 000 Euro haben die Sportler bei den bislang 18 Weihnachtsläufen zusammen getragen. Am Samstag nun konnten die Mondorfer in der Asklepios Kinderklinik abermals einen

Scheck an die Elterninitiative krebserkrankter Kinder überreichen. Darauf stand diesmal die Zahl „7482“. Eine Summe, die Leiterin Ruth Wehnert als beträchtlich bezeichnete. Wehnert pries das Engagement der Sportler als ausgesprochen hilfreich. Abgesehen von der Ausrichtung eines Herbstfestes und diverser Ferienfreizeiten könne mit dem Geld auch ein Beitrag zur dringend erforderlichen Renovierung einiger Zimmer geleistet werden. So seien neue Farben und neue Vorhänge erforderlich. „Das alles kostet ein Heiden-geld“. Wie Helmut Otto in Vertretung von

Lauffreileiter Frank Börner erklärte, wolle man das Engagement auch in 2013 fortsetzen. Dabei strebe man an, abermals die Marke von 1000 Läufern zu knacken. Anwesend war bei der Übergabe des Schecks auch Susanne Hahn, aktuelle deutsche Marathonmeisterin, die sich vom engagement gleichfalls sehr beeindruckt zeigte. Da war es fast schon ehrensache, dass die Aktiven den Weg von Mondorf nach sankt Augustin auch jugend zurückgelegt haben. Und das war keine Kleinigkeit, denn die Strecke ist immerhin elf Kilometer lang.

(R/O)/BILD: RALF JOHNEN

RSA, 07.01.13